

## **Beschluss des Kreistages am 4. Dezember 2009 zu Tagesordnungspunkt 11:**

Resolution: Klima schützen - Arbeitsplätze sichern - Windenergie ausbauen

Der Kreistag des Werra-Meißner-Kreises fordert die hessische Landesregierung auf, den von der Regionalversammlung am 02. Juli 2009 beschlossenen Regionalplan unverzüglich zu genehmigen, um die Erschließung der Windenergie im Werra-Meißner-Kreis zügig zu ermöglichen. Im Regionalplan ist aufgrund von einstimmigen Beschlüssen der Gremien der Regionalversammlung eine Vorrangfläche Windenergienutzung – Planung bei Sontra-Heyerode ausgewiesen, weil die windtechnische Eignung gut ist und keine der im Regionalplan festgelegten Ausschlusskriterien vorliegen.

Die Gemeinde Ringgau hat bereits einen Beschluss zur Ausweisung einer Windvorrangfläche südlich von Grandenborn gefasst, die über ein so genanntes Abweichungsverfahren zum Regionalplan planungsrechtlich ermöglicht werden soll. Der Kreistag des Werra-Meißner-Kreises fordert das Regierungspräsidium und die Gremien der Regionalversammlung auf, unmittelbar nach der Genehmigung des Regionalplanes durch die Hessische Landesregierung das nötige Abweichungsverfahren zügig durchzuführen.

Der Kreistag des Werra-Meißner-Kreis befürwortet die an diesen Standorten geplanten Investitionen zur Nutzung der Windenergie. Diese Investitionen in einer Größenordnung von 60 Mio. Euro und der daraus erwirtschaftete Jahresumsatz von bis zu 5,5 Mio. Euro dienen dem Klimaschutz, sichern vorhandene Arbeitsplätze und schaffen neue Erwerbsmöglichkeiten, gerade auch in wirtschaftschwachen Kommunen, und leisten einen Beitrag zur Steigerung der Wertschöpfung im Kreis.